

## **Auszug aus dem Beschlussprotokoll 215. Ratssitzung vom 12. März 2014**

### **4786. 2013/161**

**Weisung vom 19.04.2013:**

**Liegenschaftenverwaltung und Verkehrsbetriebe; Teilersatz Tramdepot Hard mit neuer kommunaler Wohnsiedlung am Escher-Wyss-Platz, Industriequartier, Projektierungskredit**

Antrag des Stadtrats

1. Zur Durchführung eines Projektwettbewerbs und die Ausarbeitung eines Bauprojekts mit Kostenvoranschlag für den Teilersatz des Tramdepots Hard und einer kommunalen Wohnsiedlung über dem Depot am Escher-Wyss-Platz, Industriequartier, wird ein Projektierungskredit von 13 200 000 Franken bewilligt.

Unter Ausschluss des Referendums:

2. Die Motion von CVP-, SP- und Grüne-Fraktion sowie 3 Mitunterzeichnenden vom 21. März 2012 (GR Nr. 2012/122) betreffend Projektierungskredit für den Teilersatz des Tramdepots Hard und die Erstellung einer Wohnüberbauung wird als erledigt abgeschlossen.

Referent zur Vorstellung der Weisung: Vizepräsident Dr. Davy Graf (SP)

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Finanzdepartements Stellung.

Änderungsantrag zu Dispositivziffer 1

Die Mehrheit der SK FD beantragt folgende Änderung der Dispositivziffer 1:

1. Zur Durchführung eines Projektwettbewerbs und die Ausarbeitung eines Bauprojekts mit Kostenvoranschlag für den Teilersatz des Tramdepots Hard und einer kommunalen Wohnsiedlung über dem Depot am Escher-Wyss-Platz, Industriequartier, wird ein Projektierungskredit von 13 200 000 Franken unter dem Vorbehalt bewilligt, dass die in der Vorprojektphase mit einem Projektierungsaufwand von höchstens 5 600 000 Franken ermittelten Erstellungskosten der Wohnüberbauung (Kostengenauigkeit plus/minus 10 Prozent) abzüglich des Buchgewinns vom Landwert die zulässigen Erstellungskosten (Wohnbauförderungsverordnung) nicht um mehr als 13 900 000 Franken übersteigen.

2 / 3

Die Minderheit der SK FD beantragt Ablehnung des Änderungsantrags.

Mehrheit: Vizepräsident Dr. Davy Graf (SP), Referent; Linda Bär (SP), Simon Kälin (Grüne) i. V. von Brigitte Baumgartner Kläy (Grüne), Martin Luchsinger (GLP), Dr. Pawel Silberring (SP), Dr. Esther Straub (SP), Jean-Claude Virchaux (CVP), Katrin Wüthrich (SP)  
Minderheit: Präsident Severin Pflüger (FDP), Referent; Beat Camen (SVP), Cäcilia Hänni-Etter (FDP), Dr. Bernhard im Oberdorf (SVP) i. V. von Urs Fehr (SVP)  
Enthaltung: Niklaus Scherr (AL)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 110 gegen 0 Stimmen zu.

Schlussabstimmung über die bereinigte Dispositivziffer 1

Die Mehrheit der SK FD beantragt Zustimmung zur bereinigten Dispositivziffer 1.

Die Minderheit der SK FD beantragt Ablehnung der bereinigten Dispositivziffer 1.

Mehrheit: Vizepräsident Dr. Davy Graf (SP), Referent; Linda Bär (SP), Simon Kälin (Grüne) i. V. von Brigitte Baumgartner Kläy (Grüne), Martin Luchsinger (GLP), Dr. Pawel Silberring (SP), Dr. Esther Straub (SP), Jean-Claude Virchaux (CVP), Katrin Wüthrich (SP)  
Minderheit: Präsident Severin Pflüger (FDP), Referent; Beat Camen (SVP), Cäcilia Hänni-Etter (FDP), Dr. Bernhard im Oberdorf (SVP) i. V. von Urs Fehr (SVP), Niklaus Scherr (AL)

Abstimmung gemäss Art. 43<sup>bis</sup> Abs.1 lit. c Gemeindeordnung (Ausgabenbremse):

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 73 gegen 42 Stimmen zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 2

Die SK FD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 2.

Zustimmung: Vizepräsident Dr. Davy Graf (SP), Referent; Präsident Severin Pflüger (SP), Linda Bär (SP), Beat Camen (SVP), Cäcilia Hänni-Etter (FDP), Dr. Bernhard im Oberdorf (SVP) i. V. von Urs Fehr (SVP), Simon Kälin (Grüne) i. V. von Brigitte Baumgartner Kläy (Grüne), Martin Luchsinger (GLP), Niklaus Scherr (AL), Dr. Pawel Silberring (SP), Dr. Esther Straub (SP), Jean-Claude Virchaux (CVP), Katrin Wüthrich (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK FD mit 116 gegen 0 Stimmen zu.

3 / 3

Damit ist beschlossen:

1. Zur Durchführung eines Projektwettbewerbs und die Ausarbeitung eines Bauprojekts mit Kostenvoranschlag für den Teilersatz des Tramdepots Hard und einer kommunalen Wohnsiedlung über dem Depot am Escher-Wyss-Platz, Industriequartier, wird ein Projektierungskredit von 13 200 000 Franken unter dem Vorbehalt bewilligt, dass die in der Vorprojektphase mit einem Projektierungsaufwand von höchstens 5 600 000 Franken ermittelten Erstellungskosten der Wohnüberbauung (Kostengenauigkeit plus/minus 10 Prozent) abzüglich des Buchgewinns vom Landwert die zulässigen Erstellungskosten (Wohnbauförderungsverordnung) nicht um mehr als 13 900 000 Franken übersteigen.

Unter Ausschluss des Referendums:

2. Die Motion von CVP-, SP- und Grüne-Fraktion sowie 3 Mitunterzeichnenden vom 21. März 2012 (GR Nr. 2012/122) betreffend Projektierungskredit für den Teilersatz des Tramdepots Hard und die Erstellung einer Wohnüberbauung wird als erledigt abgeschlossen.

Mitteilung an den Stadtrat und amtliche Publikation am 19. März 2014 gemäss Art. 12 der Gemeindeordnung (Ablauf der Referendumsfrist: 18. April 2014)

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat